

Wiesbadener Tagblatt.

No. 256.

Montag, den 31. October

1864.

Für die Monate November und December kann auf das Wiesbadener Tagblatt mit 20 kr. pränumerirt werden. Die Expedition.

Bekanntmachung.

Das Droschkenfuhrwerk hiesiger Stadt betr. Der für die hiesigen Droschkenfutscher bestehende Tarif wird dahin ergänzt, daß vom 1. November I. J. an den Kutschern gestattet wird, bis 11 Uhr Nachts, von wo an doppelte Fahrtaxe gilt, Vatermengeld zu beanspruchen. Solches wird festgesetzt:

- 1) auf 3 kr. für jede Fahrt, welche weniger als $\frac{1}{2}$ Stunde Zeit erfordert,
- 2) auf 6 kr. für eine Fahrt von $\frac{1}{2}$ bis 1 Stunde Zeitdauer, und
- 3) auf 6 kr. per Stunde für Fahrten von längerer Dauer, wobei für die zweite Stunde erst nach verflossenen $\frac{1}{2}$ Stunden bezahlt wird.

Diese Verfügung ist dem Tarife anzuhafsten.

Derjenige Kutscher, dessen Tarif nach dem 15. November I. J. nicht damit versehen ist, versällt in eine Strafe von 30 kr. bis 1 fl. 30 kr.

Wiesbaden, 28. October 1864.

Herzogl. Polizeidirection.

v. Rößler.

Die Erhebung des 4. Simpels Staatssteuer beginnt mit dem 18. October. Die Steuerpflichtigen werden aufgefordert, binnen 14 Tagen Zahlung anher zu leisten.

Wiesbaden, den 17. October 1864. Herzogliches Steueramt.

Bekanntmachung.

Dienstag den 1. November d. J. Nachmittags 3 Uhr wollen die Erben der Karl Wilhelm Hoffmann sen. Eheleute von hier die nachbeschriebenen Immobilien, als

- 1) No. 3992 des Stockbuchs, 18 Ruth. 33 Sch., ein zweistöckiges Wohnhaus 70' lang 30' tief mit zweistöckigem Anbau 14' lang 20' tief, einstöckigem Badhaus 27' lang 34' tief und einer Scheuer 28' lang 30' tief nebst Hofraum und einer Badwasserquelle — das Badhaus zu den zwei Böden — belegen in der Häusnergasse dahier zwischen August Momberger und Johann Gehr und

- 2) No. 3993 des Stockbuchs 60 Ruthen 31 Schuh Acker im Wolfs-garten (an der Kapellenstraße) zwischen Friedrich Sturm und Peter Schenks Wittwe

in dem hiesigen Rathause einer dritten und letzten Versteigerung aussetzen lassen.

Die Hofraithe eignet sich des besitzenden Badwassers und ihrer Lage wegen zur Einrichtung einer guten Badewirthschaft und zur Anlage von Verkaufsläden.

Die Genehmigung soll mit dem Zuschlage erfolgen.

Wiesbaden, den 29. September 1864. Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Zufolge amtlichen Auftrags werden Montag den 31. October I. J., Morgens 9 Uhr, aus der Concursmasse des Friedr. Mühl dahier
35 Mlitr. Wizen, 20 Mlitr. Gerste, 7 Mlitr. Korn, 12 Mlitr. Hafer,
60 Etr. gutes Wiesenheu, 450 Gebund Wizenstroh, 300 Geb. Ger-
stenstroh, 250 Geb. Hafer- und 100 Geb. Wurstroh, 50 Körbe Spreu,
1 eiserne Egge, 1 Windmühle, 4 Drahtsiebe und circa 15 Wagen
Dung

Römerberg No. 31 dahier versteigert.

Wiesbaden, den 25. October 1864.
16955

Der Gerichtsvollzieher.
Boos.

Fournirversteigerung.

Montag den 31. I. Mts., Morgens 9 Uhr anfangend, läßt der Unterzeichnete in dem Versteigerungslokal Kirchgasse 17 eine große Partie Pariser Fournire in schönster Auswahl gegen gleichbare Zahlung öffentlich versteigern und lädt die Herren Schreinermeister höflichst dazu ein.

32 C. Leyendecker.

Alle Diejenigen, welche Forderungen an dem Nachlaß des Kaufmanns **C. Schellenberg** zu machen haben, werden hiermit ersucht, ihre desselben Rechnungen binnen 8 Tagen bei dem Unterzeichneten einzureichen; widerigenfalls sie bei der Nachlaßtheilung keine Berücksichtigung finden können.

Wiesbaden, 27. October 1864.

Aug. Schellenberg. 16956

Rheinische

Ver sicherungs-Gesellschaft.

Mobiliargegenstände, Waaren und Vorräthe aller Art, sowie Vieh und Erndtezeugnisse in Gebäuden wie im Freien werden gegen billige und feste Prämien versichert.

Der unterzeichnete Agent ertheilt jede nähere Auskunft und nimmt Versicherungs-Anträge entgegen.

Wiesbaden, im October 1864.

15612 **Albert Liebrich,**
Marktgasse No. 36.

Talni-Uhrketten

für Damen und Herren, im Tragen so gut wie Gold, sind wieder angekommen und zu äußerst billigen Preisen zu haben bei

C. Bonacina, neue Colonnade 35. 16740

Holzverkauf.

Buchen Scheitholz im $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Klafter, sowie kleines Holz
pr. Centner und Wellen zum Feuerarmachen, ist billig zu haben bei
16326 **Peter Koch.** Dokheimerstraße 10.

Römerberg 5

Barock-Rohrstühle zu verkaufen. 17119

Einlaße II d. Aufforderung.

In Beifand der mitunterzeichneten Freunde und Gönner meines verstorbenen Mannes, des Architecten Carl Baum, ersuche ich alle Diejenigen, welche eine rechtliche Forderung an mich haben, solche binnen acht Tagen schriftlich bei mir anzumelden.

Zugleich bemerken wir, daß wir es uns zur Aufgabe gemacht haben, eine getreue Zusammenstellung des Vermögens und Schuldenstandes anzufertigen und dieselbe demnächst einer zu beruhenden Versammlung sämtlicher Gläubiger zur Einsicht, Beratung und Beschlüffassung vorzulegen, bis wohin wir dieselben die Verfolgung ihrer Ansprüche bitten beruhen zu lassen.

Wiesbaden, 31. October 1864.

Therese Baum Wittwe.

Karl Theodor Wagner, Uhrmacher rc.

Philipp Jung, Rezepturaccessist zu Usingen.

Dr. J. W. Schirm.

Bekanntmachung.

Die unterzeichnete Direction erlaubt sich hierdurch dem geehrten Publikum die anderweite Besetzung der Haupt-Agentur Wiesbaden durch die

Herren Schumacher & Poths daselbst

zur Kenntniß zu bringen.

Zur Vermittelung von Versicherungen gegen Feuersgefahr werden die Genannten bestens empfohlen.

Leipzig, im October 1864.

Die Direction
der Leipziger Feuerversicherungs-Anstalt.
Ph. Mainoni.

Auf Vorstehendes Bezug nehmend, empfehlen die Unterzeichneten die
(alte) Leipziger Feuer-Versicherungs-Anstalt

— gegründet im Jahre 1819 —

zur Übernahme von Versicherungen auf Mobilien aller Art, Waaren, Maschinen, landwirthschaftlichen Gegenständen rc. zu festen, billigen Prämien unter ihren bekannten sozialen Bedingungen. Bei längerer Versicherungsdauer werden besondere Vorteile und Rabbatt bewilligt.

Zur Ertheilung jeder weiteren Auskunft sind wir mit Vergnügen stets bereit. Formulare werden unentgeldlich verabreicht.

Die Haupt-Agentur Wiesbaden
Schumacher & Poths.

Alle Sorten Obstbäume, Hochstämme, sowie Pyramiden und Spalier, sehr schön und stark, sind zu haben
bei Gärtner Scheurer, Emserstraße 8.

17182

Ein sehr guter Flügel ist wegen Mangel an Raum zu 350 fl. zu verkaufen, Wo. sagt die Expedition. auf späte Zeit.

17183

Herzoglich Nassauische

Fahrplan vom 1. November 1871.

Rhein-Bahn.

		Aug.-Mon.	III.	V.	VII.	VIII.	IX.	X.	XI.	XII.	XIII.	Gie-
Wiesbaden	Abf.		7 45	11 15	3 00	5 00			7 30			Wei-
(Restaur.)												Alb-
Biebrich-Mosbach	"		7 58	11 28	3 13	5 12			7 43			Bra-
Schierstein	"	12 01	8 06	11 36	3 20				7 50			Sto-
Niederwalluf	"	—	8 13	11 44	3 29	5 23			7 58			Löhi-
Eltville	"	—	8 20	11 52	3 37	5 30			8 06			We-
Hattenheim	"	—	8 34	12 02	3 51				8 21			Aum-
Destrich-Winkel	"	—	8 41	12 09	3 58				8 28			Vill-
Geisenheim	"	—	8 50	12 16	4 07	5 48			8 37			Rün-
Rüdesheim	"	—	9 00	12 35	4 25	6 00			8 45			Ankunft
(Restaur.)												
Aßmannshausen	"	—	9 09	12 44	4 38							
(Restaur.)												
Lorch	"	—	9 21	12 57	4 45	6 18						
Couby	"	—	9 33	1 08	4 57	6 29						
St. Goarshausen	"	—	9 48	1 24	5 13	6 44						
(Restaur.)												
Kestert (Gaststelle)	"	—	10 09	2 2	5 25							
Camp	"	—	10 10	1 41	5 35	7 02						
Osterspai (Gaststelle)	"	—	10 21		5 46							
Braubach	"	—	10 32	1 58	5 57	7 20						
Oberlahnstein	Auf.	—	10 40	2 05	6 05	7 28						
(Restaur.)												
Coblenz	"	—	10 55	2 23	6 25	7 53						

Lahn-Bahn.

Coblenz	Abf.	—	8 09	11 05	2 40	5 40		6 45				
Johanna	Oberlahnstein	V.	8 49	11 30	3 00	6 21		7 85				
	Ems (Restaur.)	—	9 05	12 00	3 00	6 55		7 56				
	Massen (Restaur.)	—	9 20	12 18	3 47	6 49		8 10				
	Laurenburg	"	9 42	—	4 01	7 07		8 28				
	Waldeckstein (Haumburg)	—	9 53	12 35	4 15	7 18		8 40				
	Diez (Restaur.)	—	7 10	10 05	12 48	4 27		7 33				
	Limburg (Restaur.)	—	7 29	10 15	1 09	4 46		7 48				
	Eschhofen	"	7 28	—				7 55				
	Kunkel	—	7 37	10 29	1 13	4 52		8 04				
	Billmar	—	7 45	—		4 59		8 12				
	Almenau (Restaur.)	"	7 57	10 47		5 10		8 28				
	Weilburg (Restaur.)	"	8 16	11 05	1 46	5 30		8 40				
	Löhberg	"	8 23	11 12	1 53	5 41		8 46				
	Stockhausen	"	8 32	11 22	2 03	5 47						
	Bramfels (Rest.)	"	8 39	11 29	2 10	5 55		9 00				
	Albshausen	"	8 47	—	2 20	6 05						
	Wehrlar (Restaur.) Auf.	"	8 55	11 50	2 30	6 15		9 15				
	Gießen	"	—	12 15	3 24	6 45						

Die Züge No. 9 und 13 halten in Erbach an.

che Staats-Eisenbahn.

43

November 1864 ab.

Lahn-Bahn.

	Bug-Nr.	I.	IV.	V.	VII.	VIII.	X.	XII.	XIV.
Gießen . . . Abs.	—	—	6 ⁰ 0	8 ⁴ 5	12 ⁴ 5	—	4 ⁰ 0		
Wezlar (Restaur.)	"	—	7 ² 5	9 ⁴ 6	11 ⁰	3 ⁰ 5	6 ⁴ 5		
Albshausen . . .	"	—	7 ⁴ 4	—	—	—	6 ⁵ 5		
Braunfels (Restaur.)	"	—	7 ⁵ 2	10 ⁰ 0	12 ⁵	3 ² 3	7 ⁰ 5		
Stockhausen . . .	"	—	7 ⁵ 9	10 ⁰ 6	—	3 ³ 0	7 ¹ 9		
Löhnberg . . .	"	—	8 ⁰ 8	10 ¹ 9	—	3 ⁴ 0	7 ² 3		
Weilburg (Restaur.)	"	—	8 ¹ 5	10 ³ 0	14 ⁵	3 ⁴ 7	7 ³ 0		
Aumenau (Restaur.)	"	—	8 ³ 3	10 ⁴ 8	20 ²	4 ⁰ 2	7 ⁴ 7		
Villmar . . .	"	—	8 ⁴ 5	11 ⁰ 0	—	4 ¹ 3	7 ⁵ 8		
Runkel . . .	"	—	8 ⁵ 1	11 ⁰ 8	21 ⁶	4 ² 0	8 ⁰ 6		
Eschhofen . . .	"	—	8 ⁵ 9	—	—	—	8 ¹ 4		
Limburg (Restaur.)	"	—	7 ⁶ 0	9 ¹ 0	11 ² 5	2 ³ 0	4 ³ 5		
Diez (Restaur.)	"	—	7 ⁶ 8	9 ¹ 6	11 ³ 3	2 ³ 6	4 ⁴ 3		
Baldenstein (Schloss)	"	—	7 ² 2	9 ³ 0	11 ⁴ 5	2 ⁵ 0	4 ⁵ 5		
Laurenburg . . .	"	—	7 ³ 2	9 ⁴ 1	11 ⁵ 6	—	5 ⁰ 6		
Nassau (Restaur.)	"	—	7 ⁵ 0	10 ⁰ 0	12 ¹ 2	3 ¹ 5	5 ² 2		
Ems (Restaur.)	"	—	8 ⁰ 5	10 ¹ 5	12 ³ 0	3 ³ 0	5 ⁴ 0		
Oberlahnstein . . .	Auf.	—	8 ² 5	10 ³ 5	12 ⁵ 0	3 ⁵ 0	6 ⁰ 0		
Coblenz . . .	ss	—	9 ⁰ 0	10 ⁵ 6	22 ³	4 ² 8	6 ² 5		ss

Rhein-Bahn.

Coblenz . . . Abs.	—	8 ⁰ 0	11 ⁰ 5	—	2 ⁴ 0	5 ⁴ 0	—		
Oberlahnstein . . .	"	—	8 ³ 0	11 ⁴ 0	—	4 ⁰ 0	6 ¹ 0		
Braubach . . .	"	—	8 ³ 8	11 ⁴ 8	—	4 ⁰ 8	6 ¹ 9		
Osterspai (Haltestelle.)	"	—	8 ⁴ 9	—	—	—	6 ³ 0		
Camp . . .	"	—	9 ⁰ 0	12 ¹ 0	—	4 ² 5	6 ⁴ 1		
Kestert (Haltestelle.)	"	—	9 ⁰ 0	—	—	—	6 ⁵ 2		14861
St. Goarshausen . . .	(Restaur.)	—	9 ² 0	12 ³ 0	—	4 ⁴ 2	7 ⁰ 4		
Caub . . .	"	—	9 ³ 4	12 ⁴ 6	—	4 ⁵ 8	7 ¹ 9		
Lorch . . .	"	—	9 ⁴ 5	12 ⁵ 8	—	5 ⁰ 9	7 ³ 0		
Aßmannshausen . . .	(Restaur.)	—	9 ⁵ 7	—	—	5 ² 1	7 ⁴ 2		
Müdesheim . . .	(Restaur.)	—	7 ⁴ 9	10 ¹ 9	1 ² 5	—	5 ³ 8	7 ⁵ 5	
Weisenheim . . .	(Restaur.)	—	7 ¹ 8	10 ¹ 9	1 ³ 4	—	5 ⁴ 7	8 ⁰ 4	
Destrich-Winkel . . .	"	—	7 ² 7	10 ² 8	1 ⁴ 3	—	5 ⁵ 6	8 ¹ 3	
Hattenheim . . .	"	—	7 ³ 4	—	1 ⁵ 0	—	6 ⁰ 8	8 ² 0	
Eltville . . .	"	—	7 ⁴ 8	10 ⁴ 5	2 ⁰ 5	—	6 ¹ 4	8 ³ 5	
Niederwalluf . . .	"	—	7 ⁵ 6	—	2 ¹ 2	—	6 ² 2	8 ⁴ 2	
Schierstein . . .	"	—	8 ⁰ 5	—	2 ² 0	—	6 ³ 0	8 ⁵ 0	
Ziebrich-Mosbach . . .	"	—	8 ¹ 5	11 ⁰ 4	2 ³ 0	—	6 ⁴ 0	9 ⁰ 0	
Biesbaden . . .	Auf.	—	8 ² 6	11 ¹ 4	2 ⁴ 0	—	6 ⁵ 0	9 ¹ 0	
Biesbaden . . .	(Restaur.)	—	—	—	—	—	—	—	80861

Die Züge Nr. 2 und 12 halten in Erbach an.

Filoselle-Seide zum Stricken

von Strümpfen und Unterleidern in schwarz, weiß und andern Farben das
Roth zu 10 kr. bei G. L. Neuendorff, Kranzplatz. 16325

Annonce.

Alle in das Kurz-, Mode- und Weißwaaren-Geschäft ein-
schlagende Artikel, Schuhe und Stieftetten, Crinolinen und Cor-
setten, Filzhüte, Blumen, Federn und Bänder, Parfümerie.
und Quincaillerie, sowie ein vollständiges Pütz-Geschäft unter Zu-
sicherung bester und billigster Bedienung empfiehlt

G. Rach, Neugasse 11. 9603

Wir beeihren uns hierdurch einem geehrten Pub-
lizum anzuseigen, daß nunmehr unser Lager aller
Sorten

fertiger Herren- u. Knaben-Anzüge
vollständig assortirt ist und empfehlen wir dasselbe
zur geneigten Abnahme.

L. & M. Dreyfus,
Langgasse 53.

15039

22 Webergasse 22

Wintermäntel, Paletots,

Jacken

empfiehlt

16841

p. p. Gottlieb,

Clemens Schnabel.

Schöne Auswahl wollener Waaren,

als: Damenkapuzen, Pelirinen, Aermel, Fichus, Halstücher, Kinderkapuzen,
Kappen, Kleidchen, Krägelchen, Fäschchen, Röckchen, Strümpfe u. c., Winterhand-
schuhe für Damen, Herrn und Kinder zu billigen Preisen bei

Hermann Rayss im Einhorn.

16984

Seidensamt

zu Garnituren, Hüten u. dgl., sowie Sammthand, schwarz und alle Far-
ben, im Stück äußerst billig bei

G. Wallenfels, Langgasse 87. 17017

Alle Arten Weißzeug, sowie ganze Ausstattungen und sonstige
Maschinennähereten werden schnell und gut billigst besorgt

Louisengasse 23 im Hinterhause.

15608



Piano-Magazin.

S. Hirsch, Taunusstrasse 25,

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in neuen und gespielten Instrumenten: Tafel-Claviere, Pianinos und Harmoniums der renommiertesten Fabriken unter mehrjähriger Garantie und den solidesten Preisen. Bei Verkauf nehme gebrauchte Instrumente in Tausch. 17063

A. & M. Dotzheimer,

Marktstraße 38,

empfahlen eine große Auswahl in angefangenen und fertigen Buntstickereien, als: Schuhe, Kissen, Eckzacken u. dgl. m. 16960

Wollenwaren,

als: gestrickte und gewebte Jacken, Leibjäckchen, Capuzen, Halstücher, Unterärmel, Kinderjäckchen, Seelenwärmer, Sharpes, Herrn-, Damen- und Kinderstrümpfe, Filzstiefel und Schuhe mit Ledersohlen und Besatz in allen Größen empfiehlt zur geneigten Abnahme

A. Harzheim,

Goldgasse 21.

16906

Eine schöne Auswahl in fertigen Süttern, Schleieru. Blumen, Federn u. c. empfiehlt zu billigen Preisen

16961 die Modehandlung von

A. Ritter, Taunusstraße 10.

Eine Partie Neifröcke, 10 und 12 Weisen von 1 fl. 18 fr. bis 1 fl. 30 fr., eine große Partie schwarz Seidenseide. Vaud 25% unterm Fabrikpreis habe erhalten und empfehle solche zur geneigten Abnahme.

J. B. Mayer, Weisswaren-Handlung,

17180

Langgasse 38.

Possementrie

in großer Auswahl und neuester Art bei

G. Wallenfels, Langgasse 37. 17017

Nähtereien aller Arten Weisszunge,

namentlich auch ganzer Ausstattungen, werden sowohl in Hand- wie Maschinenarbeit schnell, gut und billigst besorgt

13084 Geisbergstraße 19, 3. Stock.

Wollene Decken und Zimmerdeckiche werden vermittelst Waschmaschinen bestens gereinigt in der Nerothalmühle. 207

Musik-Unterricht.

Als Lehrer für Klavierspiel und Gesang empfiehlt sich
16265 W. Wülfinghoff, Pianist, Goldgasse 6.

Schreibunterricht.

Privatunterricht im Schönen und Schnellschreiben, sowie in der Orthographie wird täglich in den Abendstunden ertheilt. Anmeldungen erbittet baldigst.

Gustav Dreher, Rheinstraße 23. 11936

Buchführung für Frauen u. Töchter von Gewerbetreibenden.

Montag den 31. October beginnt der neue Cursus in der Buchführung für Frauen und Töchter von Gewerbetreibenden, mit Zugrundlegung des eigenen Geschäftes auf nur 2 Bücher angewendet. Ich lade hierzu die bereits Ange meldeten freundlichst ein, sich Abends 8 Uhr in meiner Wohnung, Nerostraße 48, einzufinden. Anmeldungen werden noch bis zum 31. d. M. bei Herrn A. Höcker und dem Unterzeichneten entgegengenommen. Preis des ganzen Cursus 6 fl. à Person in 15 Lectionen à 2 Stunden.

Dr. A. Petsch. 17024

Englischer, französischer und italienischer Unterricht, sowie Klavierspiel wird ertheilt

Taunusstrasse 19. 17025

Französischer Unterricht

wird von einem Franzosen ertheilt
Goldgasse 17, 1r Stoc. 16110

Mr. Habbershaw, M. R. C. P. London, ertheilt Stunden in der englischen Sprache und Literatur, Nerostraße 18.

Weitere Stunden französischer Sprachunterricht sind zu besorgen.
17081 Wittwe Lambrix, Mauergasse 1, 2 Treppen hoch.

Langue française.

Leçons et conversation par une dame française. Sadresser
Kapelleustrasse 4. 16538

Katholische Kirche.

Dienstag den 1. November. Allerheiligen. 08171

Vormittags: Erste heil. Messe 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Militärgottesdienst 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Feierliches Hochamt mit Predigt, Te Deum und Umgang mit dem Allerheiligsten 9 $\frac{1}{2}$ Uhr. Letzte heil. Messe 11 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Nachmittags 2 Uhr: Feierliche Vesper, nach derselben Todtenvesper und bei günstiger Witterung Procesion auf den Todtenhof.

Mittwoch den 2. November. Allerseelen. 08172

Vormittags: Erste heil. Messe 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Zweite heil. Messe 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Feierliches Hochamt mit Predigt 9 $\frac{1}{2}$ Uhr. Letzte heil. Messe 11 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Während der Allerseelenoctave ist täglich um 7 $\frac{1}{2}$ Uhr ein Seelenamt.

(Hierbei eine Beilage.)

Wiesbadener Tagblatt.

Montag

(Beilage zu No. 256) 31. October 1864.

Im Saale des Casinos,
Friedrichstraße.

Heute Montag

Vorletzte Vorstellung
Mr. Forster's Dissolving Views
3,300 Jahre Weltgeschichte.
Alles Nebrige ist bekannt.

17185

Morgen Dienstag letzte Vorstellung.

Soiréen für Kammermusik.
Die Unterzeichneten werden in diesem Winter wieder einen Cyclus von neun Soiréen für Kammermusik veranstalten, und laden zur gefälligen Subscription ergebenst ein.
Die Soiréen werden im Saale des Cölnischen Hofes stattfinden.
Außer der circulirenden Liste liegen in der L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung und in der Musikalienhandlung von E. Wagner Listen zur Subscription offen.

16981 Baldenecker. Scholle. Kahl. Fuchs.

Allgemeiner Krankenverein.
Wir fühlen uns gedrungen, den Mitgliedern unsern Dank für die große Betheiligung bei unserem Ball in dem Bürgersaal auf Samstag den 12. November auszusprechen, und bitten Diejenigen, welche noch nicht Gelegenheit hatten, zu unterzeichnen, binnen einigen Tagen nachholen zu wollen, zu welchem Zweck eine Liste bei Herrn W. Speth in der Schellenberg'schen Hofbuchhandlung offen liegt, wobei noch zu bemerken, daß sich auch Freunde des Vereins mittheiligen können.

Die Commission. 21

Sprudel.

Montag den 31. October 1864, Abends præcis 8 Uhr,
Erste Sitzung und General-Versammlung
im Sprudelsaal (Schützenhof).

255

Von der englischen Kirchengemeinde 16 fl. 5 fr., und von Herrn B.
zwei Säcke Kartoffeln und ein Korb Apfels für die Kleinkinderschule erhalten
zu haben, bescheinigt mit herzlichem Danke.

Der Vorstand. 53

Geschäfts-Eröffnung.

Ich beeindre mich hierdurch anzugeben, daß ich Neugasse 5 ein Spezerei- und Cigarren-Geschäft errichtet und gute abgelagerte Cigarren und Tabake habe, und bitte um geneigten Zuspruch.

C. Bäumer. 17186

Wieder Lager in

Bettfedern, Flaumen u. fertig. Betten

nebst einer Auswahl von Sprungfedern, Rosshaar- und Seegrasmatten halte ich einem geehrten Publikum bestens empfohlen.

J. Levy, Kirchgasse 25. 17187

Alte abgerissene Tapeten werden gekauft und gut bezahlt Heidenberg No. 19. 17188

Gute Chlinder- u. Ankeruhren

empfiehlt zu billigen Preisen

Wilh. Maurer,

Heidelberg 12. 16972



Unterricht

im Maßnehmen, Zeichnen und Zuschneiden, das Kleidermachen in vier Wochen gründlich zu erlernen für das wenige Honorar von 7 fl. wird ertheilt und können jeden Tag neue Schülerinnen anfangen; sodann empfiehlt sich für bevorstehende Saison Unterzeichneter ganz besonders im Urfertigen von allen Arten Ballkleidern. Kath. Dieges, Kirchgasse 10. 17189

Anzeige.

Ein schönes Geschäfts-Local nebst Wohnung in einer der besten Lagen der Stadt, worin gegenwärtig ein rentables Specereigeschäft betrieben wird, ist wegen Wohnortsveränderung sofort zu vermieten. Wo, sagt die Expedition d. Bl. 16820

Nussbaum- und Mahagoni-Möbel

Verkauf aller Art Manergasse 1, Parterre. 17190

Ein gebrauchter Damenkoffer wird zu kaufen gesucht Friedrichstraße 2. 17191

Nassauische Fischerei-Aktien-Gesellschaft

Frische Ostsee-Süßbüdinge und Sprotten, holländische Bratbüdinge und Speckbüdinge, englische Büdinge zum Abholzen.
(Markt 7).

Fettes Hammelfleisch

per Pfund 10 fr. ist fortwährend zu haben bei
16641 Metzger M. Baum.

Bei Metzger Hees, Nerostraße 2,
geräucherte Hausmacher Leberwurst à Pfld. 24 fr.,
geräucherte Bratwürste à Stück 4 u. 5 fr.,
reines ausgelassenes Wurstfett à Pfld. 16 fr.
fortwährend zu haben. 17113

Geräucherte Bauchlappen 22 fr.

16409 Metzger Hezel, Schachtstraße 11.
Nicht Schafffleisch, sondern erste Qualität Hammelfleisch, das Pfund
12 fr. bei Metzger J. Seewald, Oberwebergasse. 16482

Neue Hülsenfrüchte:

dicke weiße Erbsen, Golderbsen, große, mittel und kleine Linsen,
vorzüglich kochend, empfiehlt 16624 Julius Prætorius,
Samenhandlung, Kirchgasse No. 26.

Melis Colonial, schön weiß, per Pfld. 19 fr., bei
J. Haub, Eck der Häfner- und Mühlgasse. 17135

Vorzügliches neues Sauerkraut bei
17192 August Kadesch, Metzgergasse 22.

Immortellen- und Mooskränze

in schönster Auswahl, sowie lose Immortellen in verschiedenen Farben
empfiehlt 16624 Julius Prætorius, Saamenhandlung,
Kirchgasse 26. 17109

Alle Sorten Kränze sind zu haben bei
Gärtner Brömser, Bleichstraße 6. 17074

Schr. schöne Mooskränze mit Blumen sind zu haben bei
Friedrich Catta, Handelsgärtner. 16897

Sonnebergerstraße 7 sind gute Neizetten und Kalville Apfel ab-
zugeben. 17077

Madäpfel zu verkaufen malter- und lumpweise Herrnmühlgasse 2. 16917

Bei Jacob Dörr, Friedrichstraße 37 sind Kartoffeln der Centner zu
1 fl. 10 fr. zu haben. 17149

Neugasse 11 sind Borsdorfer Apfel zu verkaufen. 17193

Goldgasse 7 sind Bierquitten zu haben. 17194

Ungeachtete Flaschen werden sofort zu kaufen gesucht Eiserstr. 17. 17195

Piano-Magazin

von W. Wülfinghoff, Pianist, Goldgasse No. 6.

Selbst ausgewählte Instrumente unter mehrjähriger Garantie.

12629

Neu eingetroffen: Heft 3:

Kleine Haus-Concerte

für das Pianoforte vierhändig.

Nach volksthümlichen Melodien der schönsten Opern-Gesänge, Lieder,
Tänze etc. von F. Schubert.

Dieses reichhaltige (dritte) Heft bringt u. A.; das **Lachterzett**
aus Cosi fan tutte. — Es ist bestimmt in Gottes Rath. (Mendelssohn.)
— Tyrolienne. — Adagio aus der Es dur-Sinfonie von Haydn.
Tannhäuser-Marsch. — Negermelodie. — Finale aus Figaro's Hoch-
zeit etc. etc. und kostet = nur 54 kr. =

Auch Heft 1 und 2 (à 54 kr.) sind wieder vorrätig.

W. Capito's

17196

Buch- und Schreibmaterialienhandlung.

Ecke der Gold- und Langgasse.

Bestellungen auf die

„Mittelrheinische Zeitung“

für die Monate November und December werden baldigst erbeten und
angenommen bei allen ländl. Postanstalten, Landpostboten und in der Expedition
d. Bl., Langgasse 51.

17065

Nassauische

Fischerei - Aktien - Gesellschaft.

(Markt 7).

Frische Karpfen und Hecht.

267

Vorzüglichen Süßen und rauschen Apfelwein per Schoppen 3 fr.
L. Ackermann. Speisewirth, Ellenbogengasse 9. 16559

Christine Wiesenborn, Privat-
wohnt Ecke der Faulbrunnen- und Schwalbacherstraße No. 11; auch
find daselbst 2 möblirte Zimmer zu vermiethen.

17023

Muhrköhlen

vorzüglicher Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei
16909

Herm. Schirmer.

Ausgezeichneten Limburger Käss empfiehlt

17197 August Kadesch, Metzgergasse 22.

Taunusstraße 17 ist eine gebrauchte eichene zweiflüglige Haustür, ein
eichener Glaserker, mehrere Fenster und Jalousieläden und eine
Glastür billig zu verkaufen.

17198

Louisengasse 11 werden 4 Vorfenster, 8 Schuh hoch, 3 Schuh 7 1/2 Zoll
breit, zu kaufen gesucht.

17080

Zu verkaufen

ein Blasbalaq, Ambos, Hämmer, Zangen, Schneidkluppen. Näheres in der Exped. d. Bl. 17126

Zwei Overnucker. ein seidener Schlafrock, fast neu, einige Uhren sind zu verkaufen Goldgasse 13. 17078

Buchenes Scheitholz billig zu verkaufen. Näheres im Gemeindebadgäzchen 3. 16987

Zu verkaufen Nerostraße 24 Möbel aller Art, als: Kleiderschränke, nussbaumne und tannene, ein- und zweithürig, Bücherschränke, Küchenschränke, Kommoden, Tonsols, Bettstellen, nussbaum und tannen, runde, ovale und viereckige Tische, Näh-, Nacht- und Waschtische, Canape, Sessel, gepolsterte Stühle, Rohr- und Strohstühle ic. zu sehr billigen Preisen. 4176

Ein zweistöckiges Wohnhaus mit zweistöckigem Hintergebäude und Garten in einer schönen Lage der Stadt ist wegen Wohnortsveränderung unter vortheilhaftesten Bedingungen zu verkaufen.

Zu erfragen bei Herrn Kaufmann M. Wolf in der Krone. 14474

Wellitzstraße 21 sind nussbaum-locirte Bettstellen billig zu verkaufen. 17150

3 elegante Reitpferde, darunter 1 Damen-Reitpferd, welche auch fromm eingefahren sind, sowie 2 egale große sehr gut eingefahrene Herrschafts-Wagenpferde stehen zu verkaufen. Herr Baumann, Bahnhofstraße 10, gibt nähere Auskunft. 16690

Ein neues Vianino in Palisander zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. 17137

Ein sehr vorzüglicher und schöner Eremitageofen ist zu verkaufen Adolphstraße 6 im Nebenbau. 17116

Es wird $\frac{1}{4}$ Sperrsiß gesucht Adelheidstraße 11 Parterre. 17117

Alle Arten Rechnungen für Sontage und Weißstickerie, Namen ic. werden schnell und billig besorgt bei M. Scheuer, Fausbrunnenstr. 10. 13850

Strick-, Stick-, Häkel- und Näharbeiten aller Art werden angenommen und schnell besorgt Mauergasse 1, Parterre. 17199

Kleider, sowie auch Wuzarbeit werden zum Verfertigen angenommen Heidenberg 17, 2. Stock rechts. 17200

Klavierstimmen und besonders Repariren besorgt bestens M. Matthes, Instrumentenmacher, Marktplatz 3. 937

Ein gebrauchter Stein Kohlenofen ist zu verkaufen Kirchgasse No. 22, 2^r Stock. 17145

Musiklatur wird zu kaufen gesucht Mezgergasse 1. 17146

Marktstraße 24 steht eine große Bartheie Wackfisten zu verkaufen. 17083

Verloren

eine goldene Damenuhr mit Anhängsel und Kette von der neuen Blindenschule bis in die Stadt. Abzugeben gegen Belohnung Emserstraße 18. 17201

Ein Mädchen sucht Monatdienst Schwalbacherstraße 14 Hinterhaus. 17158

Für einen Monatdienst wird ein ordentliches Mädchen gesucht. Zu erfragen in der Exped. d. Bl. 17202

Stellen-Gesuche.

Ein einfaches, solides Mädchen, das sich willig aller häuslichen Arbeit unterzieht und Liebe zu Kindern hat, wird gesucht. Näheres in der Exped. 17203

Eine perfekte Köchin (engl. u. franz.) sucht sogleich Stelle. Näh. Exped. 17002

Ein ordentliches Mädchen auf gleich gesucht Adolphstraße 6, Parterre. 17162

Emserstraße 10 wird ein Mädchen, welches alle Hausharbeit versteht, auf gleich gesucht. 17163

Ein anständiges Mädchen, das perfekt Kleidermacher, sein bügeln fristren kann, das Büzmachen versteht, sucht sogleich eine Stelle als Kammerjungfer, Haushälterin oder Bonne. Zu erfragen Kirchgasse 29 im Laden bei Herrn Volk. 17055

Ein Dienstmädchen gesucht Adelheidstraße 12. 17161

Für Herrschaften können Mädchen mit guten Zeugnissen zu jeder Branche nachgewiesen werden. Näheres bei

Frau Wintermeier, Häfnergasse 13. 17204

Ein Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen und kann sogleich eintreten. Zu erfragen Kirchhofstraße 9, ebener Erde rechts. 17205

Gesucht aufs Land eine halbe Stunde von Wiesbaden in eine kleine Familie ein reinlich solides Mädchen. Wo, sagt die Exped. 17206

Ein reinliches braves Mädchen wird auf gleich gesucht Neugasse 2. 17207

Zur einer Pappensfabrik in Berlin wird ein mit leichten schriftlichen Arbeiten vertrauter, zuverlässiger, sicherer Mann — als Magazin-Verwalter gesucht. — Das Jahreseinkommen beläuft sich bei dauernder Stellung auf 600 R thlr. pr. Cour. Geeignete Reflectanten (die Fachkenntnisse nicht zu besitzen brauchen) belieben sich franco zu wenden an J. Holz in Berlin, Fischerstraße 24. 17184

Zwei Schuhmachergesellen können dauernde Arbeit erhalten bei Schuhmachermeister Born, Moritzstraße 9. 17103

Ein verheiratheter junger Mann, welcher auch Caution leisten kann, sucht eine Stelle als Aufseher einer Fabrik. Näheres in der Exped. 16882

Ein verheiratheter junger Mann, welcher eine schöne Handschrift aufweisen kann, sucht eine Stelle bei einem Advocat oder sonstige Beschäftigung. Näheres in der Exped. d. Bl. 16883

5000 fl. sind stündlich auszuleihen gegen doppelte Sicherheit. Näheres in Oder Exped. d. Bl. 16941

Emserstraße 2 ist die Parterre-Wohnung, 6 Zimmer nebstd Zubehör, sogleich zu vermieten. Näh. Neugasse 13 bei A. Herrmann. 15662

Goldgasse 9 eine Wohnung im ersten Stock zu vermieten. 16725

Hirschgraben 8 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 14554

Luisenstraße 35 (Sommerseite) sind vom 1. November zwei gut möblirte

Zimmer billig zu vermieten; auch kann die ganze Kost gegeben werden. 15681

Ludwigstraße 8 sind mehrere Logis zu vermieten. Phil. Pfeiffer. 15006

Sonnenbergerstraße 7 ist eine elegant möblirte Wohnung Parterre, bestehend in 5 Zimmern, Mitgebrauch der Küche, Keller und Mansarde, sofort zu vermieten. 16305

Sonnenbergerstraße 9 ist ein Logis von 2—3 Zimmern abzugeben. 14817

Wilhelmsstraße 11 ist ein elegant möblirter Salon nebstd 2 Schlafzimmern zu vermieten. 16516

Wohnungen,

möblirt wie unmöblirt, in großer Auswahl in Stadt und Landhäusern, werden nachgewiesen durch die Agentur von

16822 Balman n, Bahnhofstr. 10.

Müllerei Rheinstraße im Hinterhaus ist ein möblirtes Zimmer billig zu vermiethen. Nach. Exped. 16948

Anzeige.

Da die Herren Feller u. Geck den 1. October nächsten Jahres den Ecladen in meinem Hause, Langgasse 49, beziehen, so ist der seit her von ihnen bewohnte Laden anderweit von dieser Zeit an zu vermiethen.

17172 Alexander Schmidt.

Eine herrschaftliche Villa zu vermiethen.

Eine schön gelegene Villa, nahe den Kuranlagen, auf das elegante eingerichtet und vollständig möblirt, nebst Stallung, Remisen und Diener-schafts-Wohnungen, ist sofort zu vermiethen.

Durch Herrn Baumann, Bahnhofstraße 10, ist Einsicht zu nehmen, welcher auch zu Vertrags-Abschlüssen ermächtigt ist.

Ein schönes möblirtes Zimmer zu 6 bis 7 fl. monatlich zu vermiethen. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 17208

Dogheimerstraße 25 Hinterbau für zwei Arbeiter Rost und Vogts. 17174

Geborene, Proklamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 24. September, dem h. B. und Kaufmann Marx Jonas Zwillinge, N. Bertha und Ida. — Am 29. September, dem h. B. und Gelbgießer Philipp August Mez ein Sohn, N. August Wilhelm Eugen. — Am 3. October, dem Herzogl. Probator Wilhelm Schäfer dahier ein Sohn, N. Julius Friedrich Wilhelm Adolf. — Am 4. October, dem h. B. und Spezereihändler Peter Seibel ein Sohn, N. Ludwig Friedrich Georg Emil. — Am 8. October, dem h. B. und Bäcker Heinrich Jakob Pfaff eine Tochter, N. Katharine Georgine. — Am 10. October, dem h. B. und Müller Jo-hann Heinrich Pflug ein Sohn, N. August Karl Wilhelm. — Am 15. October, dem Badersteinbrenner Philipp Flic dahier, Bürger zu Wicker, ein Sohn, N. Jakob. — Am 17. October, dem Dachdecker Heinrich Nagel dahier, Bürger zu Biebrich, ein Sohn, N. Ferdinand Adolf.

Proklamirt: Der Produktenhändler Hermann Heinemann zu Hannover, ehl. I. hinterl. Sohn des gew. Produktenhändlers Jakob Heinemann das. und Natalie Rosenstrauß von Neidenstein in Baden, ehl. I. hinterl. Tochter des gew. Cantors Nathan Rosenstrauß das. — Der Sichlarbeiter Matthäus Merz von Hofheim, ehl. I. hinterl. Sohn des Schuhmachers Matthäus Merz und Anna Margarethe Sophie Simon, ehl. I. Tochter des Schuhmachers Johann Friedrich Simon zu Mosbach. — Der h. B. und Schneider Johann Karl Kuhn und Katharina Philippine Elizabeth Elös, ehl. I. hinterl. Tochter des gew. Schuhmachers Philipp Jakob Elös zu Kassel. — Der Schreiner Philipp Peter Denster dahier, Bürger zu Nodenthal, Amts Herborn, ehl. I. hinterl. Sohn des gew. das. Landmanns Johannes Peter Denster und Eva Adelmann, ehl. I. hinterl. Tochter des gew. Maurers Adam Joseph Adelmann zu Hochheim.

Copulirt: Der h. B. und Sprachlehrer Peter Lust und Johanna Philippine Elisabeth Noll von Sonnenberg, — Der Badersteinmacher Friedrich Stephan Vogt dahier,

Bürger zu Oppenheim und Veronika Bildhäuser dahier. — Der Wezger Johann Karl Ludwig Lech von Nassau und Constantia Emilie Funk von Elville. — Der h. B. und Schlosser Karl Philipp Christian Rau und Margarethe Sophie Christine Höhler von hier.
Gestorben: Am 21. October Alexander August, des h. B. u. Kammnachers Alexander Grell ehel. S., alt 12 J. 4 L. — Am 24. October Leonore, geb. Stamm, des gew. Herzogl. Probator Ritter hinterl. Wittwe, alt 73 J. 10 M. 7 L. — Am 24. October die Sängerin Hedwig von Bardzka, alt 25 J. — Am 24. October Marie Christiane Schramm von hier, alt 59 J. 11 M. 26 L. — Am 26. October Adolf Karl Georg Konrad Heinrich, der Regine Meier von Mappershain, A. L. Schwalbach, S., a. 11 L. — Am 26. October der h. B. u. Architekt Karl Friedrich Baum, alt 47 J. 10 M. 15 L. — Am 26. October der h. B. u. Briefträger Peter Karl Wilhelm Jäger, alt 29 J. 8 M. 27 L.

Kreise der Lebensmittel für die laufende Woche.

1) B r o d.

- 1 Pfund.
4 Gemischtbrod (halb Roggen-, halb Weizmehl) bei L. Hartmann u. Junior 30 kr.
3 ditto bei May 15 kr.
1½ dto. bei Hildebrand, Marx u. Schweisguth 12 kr., May 10 kr.
4 Schwarzbrot allg. Preis (50 Bäder u. Händler) 13 kr. — Bei Fausel, Lauer, Pfeil, Saueressig u. Stritter 12 kr.
3 dto. bei Adler, Birnbaum, Burlart, Cramer, Enders, Erbe, Hilbach, Finger, Flohr, Groll, Gudels, Hartmann, Hild, Hoffart, Junior, Kadesch, Kortheuer, Lang, May, Möbus, A. Müller, Petry, Heissenberger, Ch. Kenniranz, Neppert, Ritter, Schirmer, J. Schmitt, Schmutzler, Schramm, Schöler, Straßburger, Wagemann, Wald, Walther, Weitz u. Wibel 10 kr., Fausel, Pfeil u. Stritter 9 kr. Bei Marx 2 Pf. 7 kr.
4 Kornbrot bei May u. Wagemann 12 kr., Lauer 11 kr.
Weizbrot. a) Wasserbrot für 1 kr. haben das höchste Gewicht zu 5 Loth bei Berger, Brand, Böcher, Dietrich, Fausel, Finger, Fischer, L. Hartmann, Junior, Lauer, J. Machenheimer, Maldaner, Marx, Pfeil, Saueressig, Scheffel, Schweisguth und Westenberger.
b) Milchbrot für 1 kr. haben das höchste Gewicht zu 4 Loth bei Berger, Brand, Böcher, Dietrich, Fausel, Finger, Fischer, L. Hartmann, Junior, Lauer, J. Machenheimer, Maldaner, Marx, Pfeil, Saueressig, Scheffel, Schweisguth u. Westenberger

1 Malter.

2) M e h l.

- Extraf. Vorschuß allgem. Preis 15 fl. — Bei Theiß und Wagemann 14 fl. 30 kr., Stritter 14 fl. 54 kr., Philippi 16 fl.
Ferner Vorschuß allgem. Preis 14 fl. — Bei Werner 13 fl., Theiß u. Wagemann 13 fl. 30 kr.
Waizenmehl allgem. Preis 11 fl. 30 kr. — Bei Werner 11 fl., Theiß 11 fl. 45 kr., Bogler 13 fl.
Roggenmehl. — Bei Theiß 8 fl. 20 kr., Werner 9 fl., Schumacher u. Poths 10 fl., Bogler 11 fl.

1 Pfund.

3) F l e i s c h.

- Ochsenfleisch allg. Preis 17 kr. —
Rindfleisch bei M. Baum 12 kr.
Kuhfleisch bei Mayer 14 kr.
Kalbfleisch allg. Preis 15 kr. — Bei M. Baum, Böcher, Edingshausen, Krieger, Ries Wib. u. Jos. Weidmann 14 kr.
Hammelfleisch allg. Preis 16 kr. — Bei M. Baum 10 kr., Krieger 11 kr., Hirsch, Mayer, Schreibweiss u. Jos. Weidmann 12 kr., Blumenschein, Edingshausen, Klas, Nicolai u. Renfer 14 kr., Böcher, H. Cron, Hees u. Thon 15 kr.
Schweinesfleisch allg. Preis 16 kr.
Dörrfleisch allg. Preis 24 kr. — Bei Krieger 22 kr.
Spitzzweck allg. Preis 32 kr. — Bei L. Kimmel und Schmidt 28 kr.
Rierenfett allg. Preis 20 kr. — Bei M. Baum 16 kr., Krieger und Mayer 18 kr.
Schweineschmalz allgem. Preis 28 kr. — Bei Blumenschein, Mayer, Ries Wib. und R. Ries 24 kr., H. Cron 26 kr., Frenz u. Weidig 32 kr.
Bratwurst allgem. Preis 24 kr. — Bei Schnaas 22 kr.
Leber- oder Blutwurst allgem. Preis 14 kr. — Bei C. Baum, Edingshausen, L. Kimmel, Klas, Schreibweiss u. Jos. Weidmann 12 kr., W. Cron 16 kr.

Für die Abgebrannten in Wörsdorf sind weiter bei mir eingegangen:
Von Herrn Neubrunner in Cronberg 5 fl., von Herrn A. Burger do. 1 fl., von Hrn. Dr. Lang in Wiesbaden 5 fl. — G. Hahn.